

PATINFO: FAZIT 2021 UND VORSCHAU 2022

Die PATINFO2021 musste pandemiebedingt als Online-Veranstaltung stattfinden – trotzdem wurde sie rege besucht:

- 20 thematische Vorträge
- 16 Workshops
- 14 Ausstellerkurzpräsentationen
- 20 virtuelle Ausstellungsstände
- über 200 Teilnehmer

Die Bedeutung des Schutzes von IP für KMU wurde besonders von den Vortragenden des ersten Blocks, DPMA, EPA und BMJV betont.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam die **PATINFO2022** – in Präsenz – vom **22. bis 24. Juni 2022** unter dem Motto „**Internationalisierung und Digitalisierung der IP-Welt**“ in Suhl gestalten zu können.

Teilthemen werden sein:

- Brexit Auswirkungen auf IP
- Fortschritte bei der Harmonisierung im Patentrecht
- Neuentwicklungen bei der WIPO
- Digitalisierung DDR-Design
- EUIPO weitet seine Aktivitäten aus, einschließlich EU Kommission, u.a. die Anwendung von Blockchain Technologie für ein Register zu EU Marken und Designs

Termine PATINFO2022

Meldung Vorträge: bis 30.09.2021
Anmeldung Aussteller: ab 01.12.2021
Anmeldung Teilnehmer: ab 02.01.2022

Stimmen von Teilnehmern zur PATINFO2021

„tausend Dank für die erstklassige Organisation und Durchführung der PATINFO! Ein überaus großes Lob an Sie 😊“

„ein großes Lob und herzliches Dankeschön. Die Unterstützung war klasse und technisch hat alles einwandfrei funktioniert. Ein sehr professioneller Auftritt.“

„nochmals vielen Dank für die schönen 3 Tage voller Infos über den alltäglichen Tellerrand. Toll, dass Sie diese Tagung online angeboten haben. Es hat sich fast wie in der Stadthalle angefühlt. Nur der Duft der Thüringer Bratwurst fehlte mir 😊“

RECHERCHESAAL IM PATON WIEDER GEÖFFNET

Wir freuen uns, ab 1.7.2021 wieder persönlich betreute Recherchen in unserem Recherchesaal anbieten zu können.

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website:

<https://www.paton.tu-ilmenau.de/dienstleistungen/betreute-eigenrecherchen.html>

Der Besuch ist nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Kontakt:

Andrea Otto

☎ +49 (0) 3677 69 45 97

✉ andrea.otto@tu-ilmenau.de

PATON ALS EPA-PATLIB-ZENTRUM STUFE 3 ANERKANNT

Es gibt derzeit über 300 "PATLIB-Zentren" (für PATent LIBrary), die über die EPO-Mitgliedsstaaten verteilt sind.

PATLIB-Zentren ermöglichen Kunden vor Ort in der Region Zugang zu Schutzrechtsinformationen und verwandten Themen. Sie kennen die örtlichen industriellen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Gegebenheiten und erbringen wertvolle Dienstleistungen für Unternehmer, KMU, Einzelerfinder und Studenten.

Derzeit findet die Einteilung dieser Zentren in 3 Stufen statt, um sie gezielt weiterentwickeln zu können.

PATON hat dabei die höchste Stufe 3 erreicht, d.h. es werden zusätzlich zu den Dienstleistungen von Stufe 1, z.B.:

- Bereitstellung von Informationen zu Patentverfahren und Patentrecherchen
- Bereitstellung von Informationen zu Marken, Designs oder geografische Angaben
- Bereitstellung von Informationen zum Urheberrecht

und der Stufe 2, wie z.B.:

- IP-Vordiagnosedienste
- Lehrdienstleistungen

- Bereitstellung von Schulungen zu IP
- Erweiterte Suchdienste
- Technologie- und Wettbewerbsüberwachungsdienste
- Leitlinien zur Patentstrategie in Europa und weltweit
- Erleichterung des Technologietransfers / IP-Kommerzialisierung
- Organisation von öffentlichen IP-Veranstaltungen und Seminaren

auch Services der Stufe 3 angeboten, z.B.:

- Patentbewertung/Patentbewertung
- IP-Audit-Dienstleistungen, einschließlich Rechtsstatus
- IP-Analyse und Landscaping
- Anleitung zur Kommerzialisierung von geistigem Eigentum und Technologietransfer

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

https://www.epo.org/searching-for-patents/helpful-resources/patlib_de.html

VERANSTALTUNGEN

Workshop „Schützen nützt – Schwerpunkt Marken“

Am 15. Juni wurde exklusiv für die derzeit eingeschriebenen Gründerteams der Ilmkubator Class ein Workshop vom PATON (Sabine Milde) durchgeführt, der auf großes Interesse gestoßen ist.

Themenkomplexe dabei waren:

- Überblick über die gewerblichen Schutzrechte (Kosten, Laufdauer, Voraussetzungen usw.)
- Schwerpunkt Marken – Recherchen und Anmeldung
- Unterstützungsangebote (z.B. betreute Recherchemöglichkeiten, kostenfreie Erstberatung durch Patentanwälte)
- Fördermittel

Weitere Infos zur Ilmkubator Class:

<https://www.tu-ilmenau.de/forschung/service/ilmkubator-gruenderservice/ilmkubator-class>

5. bundesweite PIZnet-Aktionswoche „Schutzrechtsstrategien für KMU“

Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Patentinformationszentren e.V. (PIZnet) lädt auch in diesem Jahr – wiederum in Kooperation mit dem Deutschen Patent- und Markenamt (DPMA) – zur 5. bundesweiten Aktionswoche „Schutzrechtsstrategien für KMU“ ein!

Vom **20. bis 24. September** erhalten kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), Start-Ups und Gründerteams die Möglichkeit, an einer persönlichen, individuellen und neutralen Orientierungsberatung zu den Potentialen des geistigen Eigentums in ihrem Unternehmen teilzunehmen. Unter geistiges Eigentum fallen unter anderem gewerbliche Schutzrechte (Patente, Gebrauchsmuster, Marken, Designs) und Urheberrechte.

Das exklusive und kostenfreie Angebot in der Aktionswoche ist keine Rechtsberatung und umfasst:

- eine ca. zweistündige Kurzanalyse aller unternehmensspezifischen IP-Bereiche
- eine erste Einschätzung der IP-Situation im Unternehmen sowie der damit verbundenen wirtschaftlichen Chancen und Risiken
- gemeinsame Überlegungen zur optimalen Nutzung von IP im Unternehmen und damit Entwicklung von Ansätzen strategische
- einen Auditor Report mit wertvollen Hinweisen zur Optimierung der Schutzrechtssituation des Unternehmens

Vereinbaren Sie noch heute Ihren individuellen und kostenfreien Beratungstermin!

Ansprechpartner im PATON:

Kerstin Buzziol

☎ +49 (0) 3677 69 45 08

✉ kerstin.buzziol@tu-ilmenau.de

Kathrin Herold

☎ +49 (0) 3677 69 45 05

✉ kathrin.herold@tu-ilmenau.de

ZEITSCHRIFT DER TU ILMENAU MIT ARTIKEL ÜBER PATON

Die Zeitschrift der TU Ilmenau UN|online ist jetzt online verfügbar:

<https://www.tu-ilmenau.de/unionline/>

In der aktuellen Ausgabe ist ein Artikel über die Dienstleistungen des PATON und deren Nutzung durch Wissenschaftler enthalten:

<https://www.tu-ilmenau.de/unionline/serie/details/unsere-arbeit-an-der-uni-das-paton-landespatentzentrum-thueringen-346>

IP-SCAN-FÖRDERUNG DURCH EU

Es gibt aktuell drei IP-Scan Förderungen durch die EU-KOM.

1. **KMU Fonds des EUIPO** für alle KMU – 75% Zuschuss
2. **IPA4SME IP-Scan der EU KOM** – nur für SOE-KMU – 100% Förderung – wird bis September verlängert
3. **Horizon IP-Scan der EU KOM** – nur für KMU, die in H2020 oder HEurope Projekten kooperieren – 100 % Förderung

Vor diesem Hintergrund hat das DPMA in Einklang mit den bereits laufenden Projekten IPA4SME und KMU-Fonds, und in seiner Rolle als Contact Office, erneut die Patentinformationszentren in Deutschland als durchführenden Experten empfohlen. PATON ist bei allen drei Programmen Ihr Ansprechpartner!

Aktuelle Infos zum KMU-Fonds des EUIPO:

Vom **1.–31. Juli 2021** öffnet das **vorletzte Zeitfenster** für die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des KMU-Fonds des EUIPO.

Die Fördermittel werden **nach der Reihenfolge der eingehenden Anträge** vergeben. Handeln Sie also zügig und verpassen Sie nicht Ihre Chance, **Förderung von bis zu 1.500 EUR pro Unternehmen** zu erhalten für:

- eine Vorabdiagnose IP-Scan Ihrer geistigen Eigentumsrechte (IP)

- Anmeldegebühren für Marken und Designs

Der KMU-Fonds richtet sich direkt an kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in den 27 EU-Mitgliedstaaten. Er wird 2021 in fünf Phasen (Zeitfenstern) ausgezahlt.

Fällt Ihr Unternehmen unter die offizielle EU-Definition eines KMU, können Sie die oben beschriebenen Unterstützungsleistungen beantragen.

Die nächsten Zeitfenster für die Beantragung sind:

Zeitfenster 4: 1. Juli 2021 bis 31. Juli 2021

Zeitfenster 5: 1. Sept. 2021 bis 30. Sept. 2021

Außerhalb dieser Zeitfenster gestellte Anträge werden nicht berücksichtigt.

Bitte beachten Sie diese Reihenfolge:

1. Antrag stellen unter <https://euiipo.europa.eu/cosme/de/form/sme-fund>
2. Finanzhilfeschluss des EUI-PO abwarten
3. Marke bzw. Design anmelden bzw. IP-Scan-Termin durchführen
4. Erstattungsantrag einreichen.

Zur Checkliste für Antragsteller:

<https://euiipo.europa.eu/ohimportal/de/online-services/sme-fund#checklist>

Direkt zum Förderantrag geht es hier:

<https://euiipo.europa.eu/cosme/de/form/sme-fund>

PATENT KNOWLEDGE NEWS

Das EPA hat ein neues Online-Magazin **Patent Knowledge News** am 8. Juni 2021 gestartet. Es enthält Berichte und Aktuelles zu Themen wie Patentinformation und -recherche, Patentdaten und -analyse. Außerdem gibt es eine Infotainment-Rubrik mit interessanten Fakten und Quizfragen.

https://www.epo.org/news-events/news/2021/20210608_de.html

PATENTMANAGEMENT THÜRINGER HOCHSCHULEN

Verwertungsangebot Thüringer Hochschultechnologien: Umweltfreundliches, hydraulisches Bindemittel auf Hüttensandbasis

Portlandzemente für die Baustoffproduktion werden aus 95-100 Masseprozent Portlandzementklinker hergestellt. Bei der Produktion von einer Tonne Portlandzementklinker werden rohstoff- und thermisch bedingt ca. 0,85 Tonnen Kohlendioxid emittiert. Aufgrund dieser hohen spezifischen CO₂-Emission hat die Zementherstellung weltweit einen hohen Anteil am globalen CO₂-Ausstoß. Die hier vor-gestellte Erfindung betrifft ein Bindemittel auf Hüttensandbasis, welches portlandzementklinkerfrei hydraulisch erhärtet und somit bei weitreichender Verbreitung dazu beitragen kann, den weltweiten CO₂-Ausstoß zu senken.

Die Hauptaufgabe der Erfindung besteht darin, ein hydraulisches Bindemittel auf Hüttensandbasis zur Verfügung zu stellen, welches den zuvor aufgeführten Nachteil, sowie weitere gängige Nachteile des derzeitigen Standes der Technik (extrem hohen pH-Werte der Anregerlösung und Problemen mit dem Arbeitsschutz während der Verarbeitung, starke Ausblühneigung durch Bildung von Alkalicarbonaten und Alkalisulfaten, etc.) nicht aufweist. Dies wird durch erdalkaliaktiviertem Hüttensand erreicht. Die Erfindung macht eine Aktivierung des Hüttensandes durch Erdalkalien nun möglich, indem beide Komponenten, sowohl der erdalkalische Anreger wie auch der Hüttensand, in einer ultrafeinen Aufbereitungsform vorliegen.

Die vorliegende Erfindung ist ein umweltfreundliches, hydraulisches Bindemittel zur Herstellung von Mörtel, Beton und Spezialprodukten auf der Basis von Hüttensand und

ermöglicht eine aussichtsreiche Vermarktung. Das eröffnet der Baustoffindustrie und unserer Umwelt ein enormes Einsparpotential an Energie und demzufolge Herstellungskosten sowie vor allem eine drastische Reduzierung der CO₂-Emission weltweit.



Sanierung gipshaltigen Mauerwerks mit Injektionsschaummörtel und Fugenmörtel auf der Basis des patentierten Bindemittels

Entwicklungsstand & Schutzrechte

- Praktische Versuchsreihen und Erprobung im Labor
- Deutsches Patent: DE 10 2017 222 491.6
- Anmelder
Bauhaus-Universität Weimar
<https://www.uni-weimar.de/patente>
- Erfinder
Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig
Dipl.-Ing. Angela Eckart

Ansprechpartner:

Sascha Erfurt

+49 (0) 3677 69 4569

sascha.erfurt@tu-ilmenau.de

Vorgang: 02-087

SERVICE

Newsletter-Archiv

Ältere Ausgaben des PATON-Newsletters können Sie hier abrufen:

[PATON-Newsletter Archiv](#)